

Bericht über die Prüfung einer Abscheideranlage nach DIN 4040-100

Prüfbericht-Nummer:

*

Datum: *

Auftraggeber/Betreiber:

*

*

*

Betriebsort:

*

*

*

Prüfauftrag:

Generalinspektion einer Fettabscheideranlage
Dichtheitsprüfung der zuführenden Rohrleitung

Prüfgrundlagen:

DIN 4040-100:2004-12
DIN EN 1825-1:2004-12
DIN EN 1825-2:2002-05
DIN EN 1610:1997-10

Prüfungstag:

*

Prüfer/Fachkundiger:

*

Inhaltsverzeichnis

1. Angaben zur Prüfung
 - 1.1 Art der Prüfung
 - 1.2 Durchgeführte Tätigkeiten / Prüfungen

2. Angaben zur Abscheideranlage
 - 2.1 Anordnung der Abscheideranlage
 - 2.2 Ausrüstung der Abscheideranlage
 - 2.3 Bemaßungstabelle

3. Bemessung der Abscheideranlage
 - 3.1 Maximaler Schmutzwasserabfluss
 - 3.2 Bestimmung der Nenngröße

4. Visuelle Begutachtung des Zustandes der Abscheideranlage

5. Dichtheitsprüfung
 - 5.1 Komponente S
 - 5.2 Komponente F
 - 5.3 Komponente P

6. Ausführung der Zulaufleitung der Abscheideranlage als Lüftungsleitung über Dach

7. Betriebstagebuch

8. Entsorgungsnachweise

9. Zusammenfassung

Bilder

1. Angaben zur Prüfung

Art des Betriebes:

Für den Auftraggeber bei der Prüfung anwesend: *

1.1 Art der Prüfung

- Erstmalige Prüfung
- wiederkehrende Prüfung
- Nachprüfung vom *
- Fortsetzung der Prüfung vom *
- *

1.2 Durchgeführte Tätigkeiten / Prüfungen

- Bemessung der Abscheideranlage
- Baulicher Zustand und Dichtheit der Abscheideranlage
- Zustand der Innenwandflächen bzw. der Innenbeschichtung, der Einbauteile und der elektrischen Einrichtungen falls vorhanden.
- Ausführung der Zulaufleitung der Abscheideranlage als Lüftungsleitung über Dach.
- Vollständigkeit und Plausibilität der Aufzeichnungen im Betriebstagebuch.
- Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung der entnommenen Inhaltsstoffe der Abscheideranlage.
- Vorhandensein und Vollständigkeit erforderlicher Zulassungen und Unterlagen.
- *

2. Angaben zur Abscheideranlage

2.1 Anordnung der Abscheideranlage

	S	F	P
Hersteller			
Nenngröße (NS)			
Prüfzeichen			
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung			
Baujahr			

S = Schlammfang, F = Fettabscheider, P = Probenahmeschacht

2.2 Ausrüstung der Abscheideranlage

- Warnanlage mit Schichtdickenkontrolle
- Separater Probenahmeschacht
- Probenahmemöglichkeit durch
- *

2.3 Bemaßungstabelle

	S	F	P
Firma			
Typ			
Baujahr			
NG			
Prüfzeichen			
Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr.			
Schlammfangvolumen [l]			
Max. Schlammvolumen [l]			
Fettspeicher- menge [l]			
Ruhewasserstand über Behäl- tersohle [mm]			
Durchmesser Zulauf			
Durchmesser Ablauf			
Beschichtung			
Ordnungsgemäße Abdeckung			

Schachtaufbau 1

Anzahl der Ringe			
Gesamthöhe [mm]			
Durchmesser [mm]			

Ausgleichring 2

Anzahl der Ringe			
Gesamthöhe [mm]			
oberer Durch- messer [mm]			
unterer Durch- messer [mm]			

Ausgleichring 3

Anzahl der Ringe			
Gesamthöhe [mm]			
Durchmesser [mm]			

Monolith 4

Durchmesser [mm]			
Höhe [mm]			

3 Bemessung der Abscheideranlage

Die folgenden Angaben stammen aus:

- Entwässerungsplan
- Auskunft des Betreibers / zuständige Behörde / Planungsbüro
- Bestandsaufnahme vor Ort

3.1 Maximaler Schmutzwasserabfluss

a) Berechnung auf der Grundlage der in die Abscheideranlage entwässernden Einrichtungen/Auslaufventile

m	Einrichtung	n	Werte aus Tabelle A.1		n q _i Z _i (n) l/s
			q _i	Z _i (n)	
1	Kochkessel , Auslauf Ø 25 mm		1,0	0,00	0,00
2	Kochkessel , Auslauf Ø 50 mm		2,0	0,00	0,00
3	Kippkessel , Auslauf Ø 70 mm		1,0	0,00	0,00
4	Kippkessel , Auslauf Ø 100 mm		3,0	0,00	0,00
5	Spülbecken mit Geruchverschluss Ø 40 mm		0,8	0,00	0,00
6	Spülbecken mit Geruchverschluss Ø 50 mm		1,5	0,00	0,00
7	Spülbecken ohne Geruchverschluss Ø 40 mm		2,5	0,00	0,00
8	Spülbecken ohne Geruchverschluss Ø 50 mm		4,0	0,00	0,00
9	Geschirrspülmaschine		2,0	0,00	0,00
10	Kippbratpfanne		1,0	0,00	0,00
11	Bratpfanne		0,1	0,00	0,00
12	Hochdruck- oder Dampfstrahlreinigungsgerät		2,0	0,00	0,00
13	Schälgerät		1,5	0,00	0,00
14	Gemüsewascheinrichtung		2,0	0,00	0,00
15	Auslaufventil DN 15		0,5	0,00	0,00
16	Auslaufventil DN 20		1,0	0,00	0,00
17	Auslaufventil DN 25		1,7	0,00	0,00
Q_s = ∑ n q_i Z_i(n)					0,00

b) Berechnung auf der Grundlage der Art des in die Abscheideanlage entwässernden Betriebes

Gewerbliche Küchenbetriebe

Durchschnittliche tägliche Betriebszeit in Stunden

Tägliche Essensportionen M:

Betriebsspezifische Wasservolumen je warmer Essensporion V_M

mit "1" kennzeichnen

<input type="checkbox"/>	Hotelküche	100	0
<input type="checkbox"/>	Spezialitätenrestaurant	50	0
<input type="checkbox"/>	Krankenhaus	20	0
<input type="checkbox"/>	Großküche (24 h-Betrieb)	10	0
<input type="checkbox"/>	Werksküche/Mensa	5	0

Stoßbelastungsfaktor F

0	Hotelküche	5,0	0
0	Spezialitätenrestaurant	8,5	0
0	Krankenhaus	13,0	0
0	Werksküche/Mensa	20,0	0
0	Großküche (24 h-Betrieb)	22,0	0

Durchschnittliches tägliches Schmutzwasservolumen V

Max. Schmutzwasserabfluss Q_S in l/s **#DIV/0!**

Fleischverarbeitungsbetriebe

Durchschnittliche tägliche Betriebszeit in Stunden

Tägliche Wurstwarenproduktion in kg:

Betriebsspezifische Wasservolumen je kg Wurstwarenproduktion V_P

mit "1" kennzeichnen

<input type="checkbox"/>	Klein, bis zu 5 GV / Woche	20	0
<input type="checkbox"/>	Mittel, bis zu 10 GV / Woche	15	0
<input type="checkbox"/>	Groß, bis zu 40 GV / Woche	10	0

Stoßbelastungsfaktor F

0	Klein, bis zu 5 GV / Woche	30,0	0
0	Mittel, bis zu 10 GV / Woche	35,0	0
0	Groß, bis zu 40 GV / Woche	40,0	0

Durchschnittliches tägliches Schmutzwasservolumen V in l

Max. Schmutzwasserabfluss Q_S in l/s **#DIV/0!**

3.2 Bestimmung der Nenngröße

Schmutzwassermenge Q_s :

Erschwernisfaktor (Temperatur) f_t :

Dichtefaktor f_d :

Erschwernisfaktor (Spül- und Reinigungsmittel) f_r :

erforderliche Nenngröße NS = $Q_s \times f_t \times f_d \times f_r =$ 0

Erforderliche Nenngröße vorhanden? **ja** → **bestanden**
 nein → **nicht bestanden**

4 Visuelle Begutachtung des Zustandes der Abscheideranlage

	S		F		Kompakt-anlage		P	
	ja	nein	ja	nein	ja	nein	ja	nein
Becken- / Gehäusezustand in Ordnung								
Korrosionsfrei								
Innenbeschichtung in Ordnung								
Einbauteile funktionsfähig								
Elektrische Einrichtungen funktionsfähig								
Warneinrichtung in Ordnung								
Schachtaufbau in Ordnung								
Abdeckung normgerecht								

S = Schlammfang, F = Fettabscheider, P = Probenahmeschacht

5 Dichtheitprüfung

Die Messgenauigkeit der verwendeten Messeinrichtung zur Erfassung der Wasserspiegeländerungen beträgt * mm. Der Nachweis der Messgenauigkeit ist belegt durch das LGA-Prüfzeugnis Nr. *

Die Mindestprüfdauer muss 0,1 h je Quadratmeter messtechnisch erfasster Oberfläche, darf jedoch nicht weniger als 0,5 h betragen.

8 Entsorgungsnachweise

Entsorgungsnachweise wurde vorgelegt: ja nein
Eintragungen übereinstimmend mit Betriebstagebuch: ja nein
Noch keine Entsorgung durchgeführt: ja

9 Zusammenfassung

Festgestellte Mängel:

- keine Mängel
- Mängel

Nachprüfung erforderlich

- ja
- nein nächster Prüftermin:

* GmbH

Bearbeiter:
/

*

*